

Pressemitteilung

Handlungsempfehlungen: Gebäude und Aufzüge sicher betreiben

VDI-MT 3810 Blatt 1 gibt Tipps zum „Betreiben und Instandhalten von Gebäuden und gebäudetechnischen Anlagen – Grundlagen“, VDI 3810 Blatt 6 zum „Betreiben und Instandhalten von Gebäuden und gebäudetechnischen Anlagen – Aufzüge“.



Richtlinienreihe VDI 3810 Betreiben und Instandhalten Gebäuden von gebäudetechnischen Anlagen (Bild: chanonnat srisura /Shutterstock.com).

– Grundlagen“ beschreibt, wie durch fachkundiges und umsichtiges Handeln Betriebssicherheit und Rechtssicherheit gewährleistet sind.

(Düsseldorf, 21.01.2022) Die Richtlinienreihe VDI 3810 gibt für unterschiedliche gebäudetechnische Anlagen der Technischen Gebäudeausrüstung (TGA) Empfehlungen für den sicheren, bestimmungsgemäßen, bedarfsgerechten, nachhaltigen Betrieb. Gebäudebetreiber sind in der Pflicht, die spezifischen Gefährdungen an ihrem Objekt zu kennen und dafür zu sorgen, dass diese Gefährdungen mindestens entsprechend dem Stand der allgemein anerkannten Regeln der Technik abgesichert werden.

Der neue Richtlinienentwurf VDI-MT 3810 Blatt 1 „Betreiben und Instandhalten von Gebäuden und gebäudetechnischen Anlagen

Speziell für den Betrieb von Aufzügen gilt die VDI 3810 Blatt 6 „Betreiben und Instandhalten von Gebäuden und gebäudetechnischen Anlagen – Aufzüge“. Sie beschreibt den bestimmungsgemäßen Betrieb von Aufzügen im Sinne der Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV). Die Richtlinie gibt Betreibern praktische Handlungsempfehlungen für deren sicheren, bedarfsgerechten und wirtschaftlichen Betrieb.

Herausgeber der [VDI-MT 3810 Blatt 1 Entwurf](#) „Betreiben und Instandhalten von Gebäuden und gebäudetechnischen Anlagen – Grundlagen“ und der [VDI 3810 Blatt 6](#) „Betreiben und Instandhalten von Gebäuden und gebäudetechnischen Anlagen – Aufzüge“ ist die [VDI-Gesellschaft Bauen und Gebäudetechnik \(GBG\)](#). Die Richtlinien sind im Januar 2022 erschienen. VDI-MT 3810 Blatt 1 E kann für 105,40 EUR und VDI 3810 Blatt 6 für EUR 85,50 EUR beim [Beuth Verlag](#) (Tel.: +49 30 2601-2260) bestellt werden. Onlinebestellungen sind unter www.vdi.de/3810 oder <https://www.beuth.de> möglich. Die Möglichkeit zur Mitgestaltung der Richtlinien durch Stellungnahmen bestehen durch Nutzung des [elektronischen Einspruchsportals](#) oder durch schriftliche Mitteilung an die herausgebende Gesellschaft (gbg@vdi.de). Die Einspruchsfrist für Blatt 1 endet am 31.03.2022.

VDI-Mitglieder erhalten 10 Prozent Preisvorteil auf alle VDI-Richtlinien. VDI-Richtlinien können in vielen [öffentlichen Auslegestellen](#) kostenfrei eingesehen werden.

Fachlicher Ansprechpartner:

Dipl.-Phys. Thomas Wollstein
VDI-Gesellschaft Bauen und Gebäudetechnik (GBG)
Telefon: +49 211 6214-500
E-Mail: wollstein@vdi.de

Der VDI – Sprecher, Gestalter, Netzwerker

Die Faszination für Technik treibt uns voran: Seit mehr als 160 Jahren gibt der VDI Verein Deutscher Ingenieure wichtige Impulse für neue Technologien und technische Lösungen für mehr Lebensqualität, eine bessere Umwelt und mehr Wohlstand. Mit rund 140.000 persönlichen Mitgliedern ist der VDI der größte technisch-wissenschaftliche Verein Deutschlands. Wir sprechen für Ingenieurinnen und Ingenieure sowie für die Technik und gestalten so die Zukunft aktiv mit. Über 12.000 ehrenamtliche Expertinnen und Experten bearbeiten jedes Jahr neueste Erkenntnisse zur Förderung unseres Technikstandorts. Als drittgrößter technischer Regelsetzer ist der VDI Partner für die deutsche Wirtschaft und Wissenschaft.

Hinweis an die Redaktion:

Sie finden diese Presseinformation auch im Internet unter: www.vdi.de/presse

Ihr Ansprechpartner in der VDI-Pressestelle: Hanna Büddicker,
Telefon: +49 211 62 14-610 · Telefax: +49 211 62 14-1 56 · E-Mail: presse@vdi.de